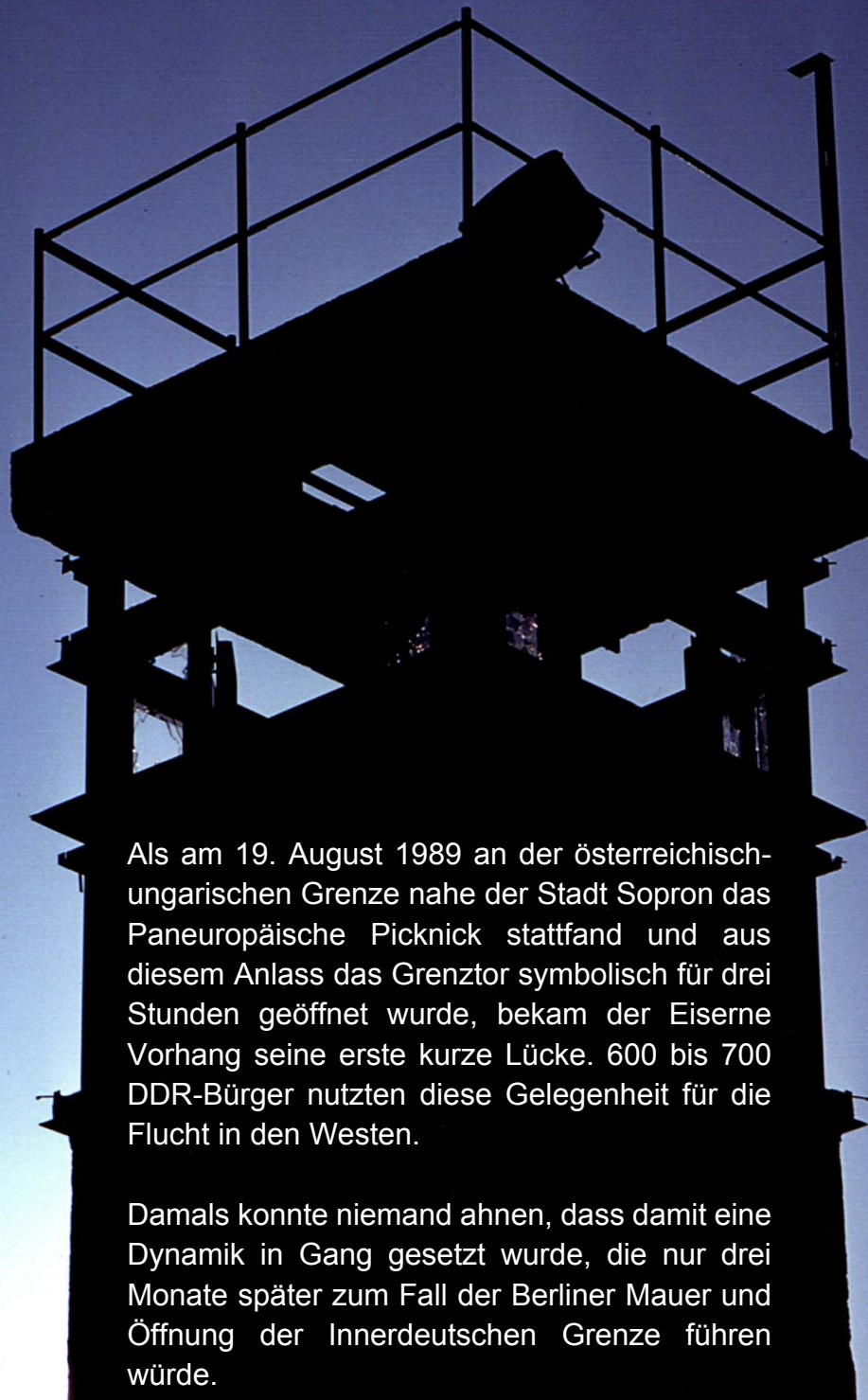


# »30 JAHRE MAUERFALL«

## FOTOAUSSTELLUNG ZUR GRENZ- GESCHICHTE UND GRENZÖFFNUNG IM WERRA-MEISSNER-KREIS

Vom Paneuropäischen Picknick bis zum Fall der Berliner Mauer



Als am 19. August 1989 an der österreichisch-ungarischen Grenze nahe der Stadt Sopron das Paneuropäische Picknick stattfand und aus diesem Anlass das Grenztor symbolisch für drei Stunden geöffnet wurde, bekam der Eiserne Vorhang seine erste kurze Lücke. 600 bis 700 DDR-Bürger nutzten diese Gelegenheit für die Flucht in den Westen.

Damals konnte niemand ahnen, dass damit eine Dynamik in Gang gesetzt wurde, die nur drei Monate später zum Fall der Berliner Mauer und Öffnung der Innerdeutschen Grenze führen würde.

Damit endeten für die Stadt Berlin 28 Mauerjahre und an der Innerdeutschen Grenze bekam der Zaun, der schon weit vor dem Mauerbau praktisch unüberwindbar geworden war, die ersten Löcher. Im November 1989 konnten die Menschen sich von Tag zu Tag leichter begegnen, weil nach und nach viele alte Straßen nicht mehr am Zaun endeten, sondern die Menschen in Hessen und Thüringen wieder verbanden.

Es endete aber auch eine Zeit, in der gerade der Werra-Meißner-Kreis - wie kaum ein zweiter Landkreis in Deutschland - besonders unter der Teilung gelitten hatte. Dies gilt auch für die Menschen im Grenzgebiet der DDR, die zusätzlich noch mit dem strengen Grenzregime zu kämpfen hatten. Für sie alle bedeutete die Überwindung der Teilung und die neue Freiheit ein großes Glück.

Anlässlich dieses Jubiläums zeigt der Werra-Meißner-Kreis im Rittersaal des Landgrafenschlosses in Eschwege vom 19.08. bis 15.11.2019 eine Foto-Ausstellung mit 34 großformatigen Originalaufnahmen aus der Zeit der Innerdeutschen Grenze mit einem Schwerpunkt von Motiven der Grenzöffnung im Werra-Meißner-Kreis im November 1989.

Die Aufnahmen stammen vom Wanfrieder Fotografen Bruno Hagedorn. Die Grenzaufnahmen sind eine Ausnahme in seinen Arbeiten und machen sie daher besonders interessant.

### **Bruno Hagedorn**

- Jahrgang 1955
- ab 1967 Hobbyfotograf
- ab 1974 Beginn zahlreicher Reisen mit dem Motorrad in Europa, überwiegend im Alpenraum
- ab 1980 Beginn mit Bergsteigen in den Alpen und Island
- seit 1984 Einstieg in das Mittelformat-Kamerasystem aus Gründen der besseren Bildqualität
- ab 1989 Reisen in den Himalaya
- seit 1990 professionelle Arbeiten in der Luftbildfotografie
- Bildausstellungen in Galerien in Nordhessen und Thüringen. Mitarbeit in Bildagenturen und verschiedene Fotoarbeiten

### **Öffnungszeiten:**

Mo + Mi: 9:30 - 12:00 Uhr + 14:00 - 16:00 Uhr  
Di + Fr: 9:30 - 12:00 Uhr  
Do: 9:30 - 12:00 Uhr u. 14:00 - 17:00 Uhr

**KULTUR** Sommer  
WERRA-MEISSNER-KREIS

Info: Kultur Werra-Meißner, Tel. 05651 / 302-1161